

Anwendungshinweise

Rahmenbedingungen

Risse, die breiter als 3 mm sind, müssen überklebt, mit AEROSANA FLEECE überdeckt oder mit geeignetem Material gefüllt werden. Das Sprühen erfolgt mit einem Abstand von ca. 15 cm zum Untergrund. Die Verarbeitung in mehreren Schichten kann ohne Trocknungspause erfolgen. Eine perfekte Luftdichtheit kann nur bei geschlossenem AEROSANA VISCONN-Film erreicht werden. Lineare Anschlüsse: Die beste Deckung wird erreicht, wenn in 2 Lagen gesprüht wird. Der Sprühstrahl wird in einem Winkel von ca. 60° über den Untergrund, vor sich her treibend, geführt. Der zweite Sprühgang erfolgt entsprechend in entgegengesetzter Richtung. Flächige Oberflächenbehandlung: Die beste Deckung wird erreicht, wenn eine Lage horizontal und danach kreuzweise vertikal gesprüht wird.

AEROFIXX-Anwendung: Der AEROFIXX wird an einen Kompressor mit einer Ansaugleistung >300 l/min angeschlossen. Der Druck wird auf 6 bar eingestellt. Mit dem AEROFIXX können alle AEROSANA VISCONN-Varianten im 600 ml Schlauchbeutel verarbeitet werden. Es kann durch Drehen am Sprühkopf leicht zwischen Raupen- und Sprühauftrag gewechselt werden.

Airless-Anwendung: Es können Membran- oder Kolben-Airlesspumpen verwendet werden. Die Leistung der Maschine sollte 1,8 Liter/min nicht unterschreiten. Empfohlene Düsen sind für flächige Anwendung: 317 bis 521 – für Details: 210. Die erste der Ziffer der Düsenbezeichnung steht für den Sprühwinkel in Grad (·10), die zweite und dritte Ziffer für den Durchmesser der Düse in 0,0xx Zoll. Der Druck wird so eingestellt, dass ein gleichmäßiges, streifenfreies Sprühbild entsteht. Sind Streifen seitlich des Sprühbereichs sichtbar, den Sprühdruck erhöhen. Sollte dieses nicht helfen, Filter reinigen oder wechseln. Der optimale Druck liegt abhängig von der verwendeten Düse bei ca. 80–150 bar. Als Pistolenfilter wird eine 60er Maschenweite empfohlen. Vor dem Sprühen das Material gleichmäßig langsam aufrühren. Während dessen vor Inbetriebnahme des Airless-Gerätes einmal mit klarem Wasser spülen – Maschine vollständig entleeren. AEROSANA VISCONN FIBRE und AEROSANA VISCONN FIBRE white können nicht mit Airless-Geräten verarbeitet werden. Bitte verwenden Sie in diesem Fall den AEROFIXX.

Schichtdicke und Trocknung: Die erforderliche Mindestschichtdicke von 500 µm ist erreicht, wenn sich auf der Oberfläche des AEROSANA VISCONN während des Sprühens eine leicht wellige, lückenlose Oberfläche bildet (Orangerhaut). Risse und Poren im Untergrund müssen geschlossen werden, um eine perfekte Luftdichtung zu erreichen. Dies kann mit AEROSANA VISCONN bis 3 mm, mit AEROSANA VISCONN FIBRE bis 8 mm durch Sprühen/Fluten erfolgen. Die Dickenkontrolle erfolgt an verschiedenen Stellen über die gesamte besprühte Fläche mit der Messschablone unmittelbar nach dem Auftragen der letzten Schicht AEROSANA VISCONN. Während des Trocknens wechselt AEROSANA VISCONN die Farbe von blau zu schwarz. AEROSANA VISCONN white hat keinen Farbumschlag. Der feuchte Film ist vor Feuchtigkeit (z. B. Regen) bis zur vollständigen Durchtrocknung zu schützen. Unmittelbar nachdem die Sprüharbeiten beendet sind, das Airless-Gerät von außen mit Wasser reinigen und mehrfach

durchspülen, bis keine Eintrübung des Spülwassers mehr sichtbar ist – dabei Reste von AEROSANA VISCONN vollständig entfernen. Für weitere Hinweise (z. B. Bedienung) den Hersteller des Airless-Gerätes kontaktieren.

Schutzausrüstung: Durch den Luftdruck wird Staub aufgewirbelt. Daher empfehlen wir auch an gut belüfteten Orten das Tragen einer persönlichen Schutzausrüstung bestehend aus Mundschutz, Schutzbrille und Handschuhen.

Verarbeiten mit Pinsel: Alle AEROSANA VISCONN Varianten lassen sich mit dem Pinsel auftragen. Für ein effizientes Arbeiten sollte die Pinselbreite ≥50 mm sein. Die Mindestschichtdicke von 500 µm mit einer Messschablone überprüfen. **Lagerung:** Nach längerer Lagerzeit kann Wasser (~5 %) eingerührt werden, um wieder eine spritzfähige Konsistenz herzustellen. Zu dünnflüssiges Einstellen ist zu vermeiden (Gefahr von stärkerem Fließen und verminderter Rissüberbrückung). Der luftdichte Verschluss des Gebindes und das zusätzliche Abdecken des Materials mit einer dünnen Folie vermindern das Austrocknen.

Untergründe

Vor der Anwendung prüfen, ob der Untergrund für den Einsatz der Flüssigfolie geeignet ist. Bei unebenen bzw. strukturierten Untergründen ist ggf. mehrfaches Auftragen erforderlich. Fehlstellen (Ausbrüche im Untergrund) oder starke Unebenheiten ggf. mit AEROSANA FLEECE schließen, vor der Verarbeitung überkleben (z. B. je nach Anforderung mit einem der CONTEGA SOLIDO Klebebänder) oder mit einer Spachtelmasse ausgleichen. Untergründe sollten gereinigt sein. Ab +5 °C Untergrund- und Lufttemperatur verarbeitbar. Es dürfen keine abweisenden Stoffe auf den zu beschichtenden Materialien vorhanden sein (z. B. Fette oder Silikone). Untergründe müssen ausreichend trocken und tragfähig sein. Die Verarbeitung auf feuchten, jedoch nicht nassen Untergründen ist möglich. Die Flüssigfolie haftet auf allen bauüblichen Materialien wie z. B. mineralische Untergründe, wie Beton und Mauerwerk (z. B. Ziegel, Kalksandstein, Porenbeton, Bims). Beton- oder Putzuntergründe dürfen geringfügig absanden. Weiterhin auf allen pro clima Bahnen (SOLITEX ADHERO VISTO primern), sowie Bahnen aus PE, PA, PP und Aluminium, auf rauem, gehobelt und lackiertem Holz, Holzwerkstoffplatten (Span-, OSB-, BFL-, MDF- und Holzfaserverklebplatten), nicht rostenden Metalluntergründen und harten Kunststoffen (z. B. Rohre, Fenster). AEROSANA VISCONN haftet nicht auf dem Schnell-Klebeband TESCON RAPIC. In dem Fall ist das Band mit einem Transfer-Klebeband (z. B. TESCON VANA) zu überbrücken. Bewegungsfugen können auf Grund der zu erwartenden Bewegungen nicht abgedichtet werden. Übergänge z. B. Boden-Wand-Anschluss sind in dem abzudichtenden Bereich in ihrer gesamten Abwicklung mit der erforderlichen Mindestschichtdicke (500 µm Nassauftrag) zu beschichten. Stoßfugen wie Kehlbereiche von Holzfaserverklebplatten zusammen mit AEROSANA FLEECE ausführen. Sollen Folien (z. B. pro clima INTELLI) luftdicht angeschlossen werden, sind diese in üblicher Weise anzutackern oder durch ein geeignetes Klebeband (z. B. TESCON VANA) zu fixieren. Der Übergang muss spannungsfrei sein.

Angrenzende Materialien/Flächen schützen: Die Umgebung der Beschichtungsflächen, insbesondere sichtbare Flächen wie Holz, Glas, Keramik, Klinker, Naturstein, Lack und Metall schützen. Spritzer sofort mit viel Wasser abspülen. Nicht bis zum Erhärten warten. Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen. Waschwasser sammeln und gemäß den behördlichen Vorschriften entsorgen, Entsorgungsschlüssel 080416.

AEROSANA VISCONN-System

Informationen zum System

Technische Daten:

	AEROSANA VISCONN / white	AEROSANA VISCONN FIBRE / white
Material	modifizierte wässrige Acrylat-Polymerdispersion	modifizierte wässrige Acrylat-Polymerdispersion, faserarmiert
Farbe	dunkelblau, nach vollständiger Austrocknung dunkelblau/schwarz / weiss	dunkelblau, nach vollständiger Austrocknung schwarz / weiss
Flächengewicht	290 g/m ² (getrocknet, bei 0,3 mm Dicke)	290 g/m ² (getrocknet, bei 0,3 mm Dicke)
Beschichtungsauftrag	0,2 – 1,0 mm Nassfilm	0,6 – 1,4 mm Nassfilm
s _d -Wert / feuchtevariabel	6 m (bei 0,3 mm Dicke) / 0,13 – 10,00 m	3,5 m (bei 0,3 mm Dicke) / 0,15 – 5,00 m
Brandverhalten	E	E
Freibewitterung	3 Monate	3 Monate
Schlagregendichtheit	bis 600 Pa, umlaufend (AEROSANA VISCONN)	–
Widerstand Wasserdurchgang	W1	W1
Wassersäule	2.000 mm	2.000 mm
Luftdichtheit	bis 1000 Pa, umlaufend (AEROSANA VISCONN)	–
überputzbar / überstreichbar	ja und überklebbar mit pro clima Klebebändern	ja und überklebbar mit pro clima Klebebändern
Dauerhaftigkeit nach künstl. Alterung	bestanden	bestanden
Verarbeitungstemperatur	+5 °C bis +60 °C (auch Untergrundtemperatur)	+5 °C bis +60 °C (auch Untergrundtemperatur)
Trocknung	ca. 12–48 Std. (bei 20 °C, 65% rel. Feuchte) je nach Auftragsdicke und Untergrund	ca. 6–48 Std. (bei 20 °C, 65% rel. Feuchte) je nach Auftragsdicke und Untergrund
Temperaturbeständigkeit	dauerhaft -40 °C bis +90 °C (getrocknet)	dauerhaft -40 °C bis +90 °C (getrocknet)
Ergiebigkeit	~ 1,33 m ² /l (= 0,75 l/m ²), je nach Untergrund und Auftragsart	1,25–2,5 m ² /l (= 0,4 – 0,8 l/m ²), je nach Untergrund und Auftragsart
Lagerung	-15 °C bis +25 °C (AEROSANA VISCONN), +5 °C bis +25 °C (AEROSANA VISCONN white), luftdicht verschlossen	-15 °C bis +25 °C (AEROSANA VISCONN FIBRE), +5 °C bis +25 °C (AEROSANA VISCONN FIBRE white), luftdicht verschlossen

Lieferformen:

AEROSANA VISCONN / white: 10 l Eimer, 0,6 l Schlauchbeutel; AEROSANA VISCONN FIBRE / white: 5 l Eimer, 0,6 l Schlauchbeutel
AEROSANA FLEECE: 25 m x 150 mm; AEROFIXX: 1 Karton



AEROSANA VISCONN / white
Sprühbarer Dichtstoff, feuchtevariabel, blau/schwarz oder weiss, (AEROSANA VISCONN blau/schwarz: frost- und feuchtebeständig)



AEROSANA VISCONN FIBRE / white
Sprühbarer faserarmer Dichtstoff, feuchtevariabel, blau/schwarz oder weiss, (AEROSANA VISCONN FIBRE: frost- und feuchtebeständig)



AEROSANA FLEECE
Überbrückungs-Vlies

AEROFIXX
Auftragswerkzeug für Schlauchbeutel im AEROSANA-System

AEROBXX
Transportkoffer für AEROFIXX mit flexiblem Inlay



Sprühen statt kleben:

Luftdichtung schnell und einfach

AEROSANA VISCONN



Sichere Lösungen für die Dichtung der Gebäudehülle

AEROSANA VISCONN-System

Sprühbarer frost- & feuchtebeständiger* Dichtstoff, feuchtevariabel, blau/schwarz oder weiss

Anwendung:

Als sprüh- und streichbare Dampfbremse- und Luftdichtungsebene für z. B. nicht verputztes Mauerwerk oder poröse Plattenwerkstoffe - innen und aussen. Auch für Bauteilanschlüsse und zur Ertüchtigung des Untergrundes bei der Sanierung geeignet.



Vorteile:

- ✓ Einfach aufsprühen oder streichen: extrem schnelles Arbeiten
- ✓ Besonders auch an verwinkelten Übergängen und Details
- ✓ Für robuste Bauteile: Nach Trocknung feuchtebeständig* und sehr strapazierfähig
- ✓ Sicher bei Bauteilbewegungen: Bleibt dauerhaft elastisch
- ✓ Flexible Lagerung: frostbeständig* bis -15 °C
- ✓ Hält auf allen bauüblichen Oberflächen, auch als Haftbrücke
- ✓ Ist überputzbar, überstreichbar, überklebbar
- ✓ Überbrückt Risse und Fugen bis 20 mm Breite (AEROSANA VISCONN FIBRE)
- ✓ Kein Anmischen: gebrauchsfertig, direkt verarbeiten

(* AEROSANA VISCONN und VISCONN FIBRE)

Einsatz in vielen Situationen:



Anschluss Holzrahmenbau-Wände an Betonboden

Luftdichter Übergang von Holzwerkstoffplatten (z. B. OSB) auf z. B. Betonplatten. Quellmörtel können einfach eingebunden werden. Einfaches Übersprühen von schwierigen Geometrien (z. B. Befestigungsmittel wie Winkel). Dauerhaftigkeit in Anlehnung an SN EN 13984 geprüft und bestätigt.



Video ansehen –
So vielseitig ist AEROSANA VISCONN:

proclima.ch/de/fluessigdichtung



Alles. schneller. dicht!

Holzbau und Mauerwerksbau · Fläche und Details · Neubau und Sanierung · Fensteranschluss · innen und aussen



Anschluss CLT-Wände an Beton

Luftdichter Übergang von CLT-Elementen auf z. B. Betonplatten inkl. schwieriger Geometrien (z. B. Winkel). Die Deckschicht der Elemente muss dazu luftdicht sein. Quellmörtel können einfach eingebunden werden.



Dichten verschiedenster Untergründe

Die Flüssigfolie haftet auf allen bauüblichen Materialien.



Anschluss Holzelemente an Beton

Wirtschaftlicher, luftdichter Anschluss von Holzelementen an die angrenzenden Bauteile.



Durchdringungen einbinden innen und aussen

Einfaches luftdichtes Einbinden von Durchdringungen (z. B. Zangen oder Sparren bei der Dachsanierung von aussen.)



Luftdichte Anschlüsse bei der Dachsanierung von aussen

Für die Ertüchtigung der Untergründe bei einer Dachsanierung von aussen.



Verschliessen von Rissen bis 20 mm

Mit dem faserarmierten AEROSANA VISCONN FIBRE ist die Luftdichtheit breiter Risse leicht und zeitsparend herzustellen – sowohl im Streich- als auch im Sprühverfahren (AEROFIXX).



Verschliessen von Fugen und Rissen bis 3 mm

Leichtes Verschliessen von Rissen oder Fugen durch Sprühen oder Streichen. Die Fehlstellen werden dazu mit AEROSANA VISCONN geflutet und übersprüht.



Mehr Informationen zum
AEROSANA VISCONN-System unter:

proclima.ch/de/aerosana-visconn



Fensteranschluss sprühen:
geprüft und freigegeben

Prüfbericht Nr. 18-004115-PRO1
(PB 1-E03-020310-de-02)
AEROSANA VISCONN nach MO-01/1:2007-01,
Abs. 5, 21.08.2019

